# AG-Sitzung „Neuartiges Coronavirus (2019nCoV)-Lage“

Ergebnisprotokoll

*(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)*

***Anlass:***Neuartiges Coronavirus (nCoV), Wuhan, China

***Datum:*** *19.02.2020, 11:00 Uhr*

***Sitzungsort:*** RKI, Lagezentrum Besprechungsraum

**Moderation: Lars Schaade**

**Teilnehmende:**

* Institutsleitung
  + Lars Schaade
* FG14
  + Melanie Brunke
* FG17
  + Thorsten Wolff
* FG 32
  + Ute Rexroth
  + Inessa Markus (zu Kreuzfahrtschiff)
  + Maria an der Heiden
  + Ariane Halm (Protokoll)
* FG36
  + Walter Haas
* IBBS
  + Christian Herzog
* Presse
  + Ronja Wenchel (Internetbeauftragte)
* ZBS1
  + Frau ?
* INIG
  + Andreas Jansen
* BZGA : Herr Lang (per Telefon)
* Bundeswehr: Herr Harbaum (per Telefon)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **TOP** | **Beitrag/Thema** | **eingebracht von** |
| **1** | **Aktuelle Lage**  **International**   * Fälle, Schwere   + Weltweit 75.202 (+1.867), 2.010 Todesfälle (+136), 2,7% Letalität, 1 neuer Todesfall in Hongkong   + China (inkl. Hongkong, Taiwan und Macau) 74.279 (+1.749) Fälle, 2.007 (2,7%) Todesfälle, 11.983 (16,1%) "ernsthaft erkrankt"   + Provinz Hubei 61.682 (+1.693) (83% von Gesamt), 1.922 Todesfälle (3,1%), 11.246 (18,2%) "ernsthaft und kritisch erkrankt"   + International 25 Länder mit 923 (+118) Fällen, neu sind 11 in Japan, 4 in Singapur, 15 in Südkorea; insgesamt 1 Todesfall Philippinen, 1 Japan, 1 Frankreich, 32 schwere Krankheitsverläufe (3,5%)   + 88 neue Fälle auf Kreuzfahrtschiff „Diamond Princess“, insgesamt 542   + Europa (WHO Region) 9 Länder mit 47 Fällen (FR, DE, IT, SP, SE, UK, FI, BE, RU) * Risikogebiete (s. Präsentation Risikogebiet INIG)   + Maßnahmen in China nicht mehr als Kriterium für RKI Definition von Risikogebieten verwertbar, CCDC hat seit gestern ein Dashboard auf Chinesisch   + Von FG31-errechnete Falltrends sowohl chinaweit als auch in Provinzen absteigend, es handelt sich um kumulative Fallzahlen? (Nachtrag: Legende und Beschriftung der Graphiken und Achsen ggf. hilfreich)   + Peak in Hubei um 13.02.: begründet durch Aufforderung durch Behörden, dass erkrankte sich aktiv melden (nicht durch Falldefinition-Änderung)   + Falltrend außerhalb Chinas: Singapur absteigend, Japan, Südkorea leicht ansteigend, kleine Fallzahlen also nicht interpretierbar   + Geschehen auf Kreuzfahrtschiffen nicht repräsentativ für Epidemiologie des Erregers im Lande   + Hong Kong: früh lokale Übertragung, einzelne Fälle mit unbekannter Ansteckungsquelle, Behörden sprechen von evidence for community transmission (nicht fortlaufend); seit 5 Tagen keine neuen Fälle; Fallerkennung eher sensitiv; Quarantäne für alle einreisenden aus China; kein Zeichen für anhaltende Übertragung innerhalb der Bevölkerung   + Risikogebiete bleiben wie gehabt   *ToDo: Andreas Jansen schickt Link zu CCDC Dashboard auf Chinesisch an FG36 und nCoV-Lage*  *ToDo: INIG und FG36 tauschen sich bilateral zu Grunddefinition von community transmission aus (auch angesichts Hong Kong)*  **CCDC Diagnostik und Therapie Protokoll (V5)**   * Ging an RKI-Verteiler und beinhaltet viel Information zum Vorgehen, u.a. klinische Einstufung von Fällen in 4 Kategorien: mild, normal (auch schon Pneumonien), severe (an Auswirkungen der Pneumonie gemessen), critical * Spezifische Falldefinition für Hubei (sonst „provinces outside Hubei“), **clinically diagnosed cases** = suspected with chest CT features of novel coronavirus, möglicherweise sind Testkapazitäten erschöpft, Vorhersagewert (PPV) des klinischen Bildes in Hubei sehr hoch, anders in Gebieten mit niedrigerer Inzidenz   **National**   * 12/16 Fällen inzwischen entlassen, 10/14 in Bayern, keine Änderung in klinischem Verlauf, keine Neuigkeiten * Attack Rate (AR) in Ausbruchsgruppen: Familienmitglieder die gemeinsam isoliert wurden 70-80%; Kontakte für 4-Tage lang bestehenden Kontakt nur noch 10%; einmaliger enger, nichtgeschützter Kontakt <10% (casual contact); diese kommen auch in Publikation * Keine weiteren Fälle labordiagnostisch bestätigt, regelmäßig Verdachtsfälle in den Bundesländern   **BMG TK/Krisenstab AA Thema Repatriierung**   * Noch 92 deutsche in Wuhan nach AA, hatten sich auf früheren Aufruf nicht gemeldet, evtl. freie Plätze auf französischem Flug * Rückführung deutscher aus Wuhan bei BMG TK Thema, Rede war von 12 Personen, bei denen zunächst nicht davon ausgegangen wird, dass sie festen Wohnsitz in Deutschland haben, sollten voraussichtlich zentral in Quarantäne (BaWü?) * AA fragt BMG, welches Empfehlung von RKI erwartet, RKI fachliche Empfehlungen formulieren aber nicht entscheiden   **Bundeswehr**   * Karneval beginnt morgen * Abholung deutscher Diamond Princess Kreuzfahrt Passagiere aus Italien, Flug geht voraussichtlich nach Tegel * Keine Information zu Westerdam Kreuzfahrt Passagieren und deren Flug von Kambodscha in die Türkei * Prüft mögliche zusätzliche Abholung von deutschen aus Wuhan über Frankreich, ca. 20-25 deutsche (bei AA Krisenstab Sprache von 55 deutschen), sollen in Frankreich landen und von Bundeswehr nach Deutschland geholt werden, jetzt nicht mehr Informationen, wenn informiert Bundeswehr das RKI   **GHSI TK**   * Fachliche Themen werden zunehmend aufgenommen und besprochen, z.B. Risikogebiete, community transmission, epidemiologische Informationenen (Abgleichen der line list), es werden Arbeitsgruppen erstellt * IBBS leitet AG zu IPC/Klinik, auch um nächste Phase vorzubereiten („was würden wir machen wenn“), Face-to-face Treffen soll Mitte März stattfinden und Experten 1 Tag lang zusammen bringen | ZIG1  FG32  FG36  FG36/IBBS  IBBS |
| **2** | **Erkenntnisse über Erreger**   * Amerikaner haben infektiöses Virus aus Stuhl isoliert * Erregersteckbrief/Matrix wird erneut in Runde geschickt mit Vorschlag zu Vorgehensweise zu zukünftiger Einarbeitung, nächste Woche Bericht hierzu in der Lage-AG   *ToDo: Heiko Jahn FG36 kümmert sich weiter um Erregersteckbrief (bestehende Aufgabe)* |  |
| **3** | **Aktuelle Risikobewertung**   * Kein Anpassungsbedarf aktuell |  |
| **4** | **Kommunikation**  **Öffentlichkeitsarbeit**   * Nichts aktuelles aus der Pressestelle   **BZgA**   * Nichts zu berichten, laufendes Geschäft | Presse  BZgA |
| **5** | **Dokumente „Handreichung für Gesundheitsämter zum Kontaktpersonenmanagement von medizinischem Personal“ (bestehende Aufgabe)**   * Grund: Viele betroffene HCW in China * Zielgruppe sind Fachpersonal und Betriebsärzte, Dokument ist in zwei Teile gegliedert, 1. Maßnahmen durch Hygienefachpersonal zsm. mit Betriebsarzt/ GA, 2. Maßnahmen für am Patienten arbeitendes Personal selbst * Aufschlag wurde an Verteiler geschickt, bereits erhaltene Rückmeldungen werden berücksichtigt und eine Anpassung zu Verdachtsfällen vorgenommen (Dokument bezieht sich auf geschützte Kontakte zu Verdachtsfällen) * Terminologie: anstelle von Handreichung eher „Hinweise zu“, keine rechtliche Bindung, Dokument nicht als Weisung zu verstehen * Nächste Version wird Rechtsreferat gezeigt, auch STAKOB, Rückmeldung bis übermorgen, ABAS zunächst nicht involviert * Veröffentlichung vor dem Wochenende erwünscht   *ToDo: FG36 schickt nach Anpassungen neue Version, wird Rechtsreferat und STAKOB gezeigt, Feedback muss vor Wochenende eingehen damit Freitag veröffentlicht werden kann*  **Ressourcenschonender Einsatz von Masken**   * Vorschlag wurde von FG14 an BMG geschickt, ABAS muss hierzu konsultiert werden * BMG will sofortige Veröffentlichung nach AGI TK (morgen), aufgrund des Verantwortungsbereichs ABAS ist dies widerrechtlich, BMG muss sich hierzu positionieren | FG36  FG14 |
| **6** | **Labordiagnostik**   * Angepasste Unterlagen zur Integration von SARS-CoV-2 in AGI Sentinel werden heute rausgeschickt, Abstrichtupfer ist derselbe wie für Influenza | FG17 |
| **7** | **Klinisches Management/Entlassungsmanagement**  **Viele Dinge (bestehende Aufgaben) in Arbeit, werden vorher intern zirkuliert**   * Versorgung von Kranken die unter Abklärung sind (grünes Kästchen „kein begründeter Verdachtsfall“ in Flussschema), ambulante Abklärung während sie zu Hause sind * Vorbereitung ambulanter Führung für nächste Phase * Papier zum Umgang mit Personen in Quarantäne * Medikamentenbevorratung * Experimentelle Therapeutika * Interesse an klinischem Bild aller deutschen Fälle: wohl (neben shedding) auch Teil des 2. Papers der Kliniker aus Bayern, ggf. könnte jemand von hier hinfahren um Informationen zusammenzustellen | IBBS |
| **8** | **Maßnahmen zum Infektionsschutz**   * FG14 Aufgabe Möglichkeiten zur Ressourcenschonung, läuft | FG14 |
| **9** | **Surveillance EC/ECDC Studie zu repatriierten EU/EEA Bürgern aus Wuhan**   * Europaweite Studie geplant, Zielsetzung u.a. Erfassung der % of asymptomatic infections **in China**, secondary AR, etc. * Ist diese Personengruppe geeignet/repräsentativ, können von dieser opportunistischen Stichprobe Schlussfolgerungun zur Epidemiologie in China gezogen werden? * Erwünschte Daten sehr detailliert und nicht datenschutz-konform, unwahrscheinlich, dass Bundesländer sie teilen * Will RKI dies unterstützen, ist Zielsetzung relevant, oder sollen Bundesländer, GA und Kliniken geschont werden? * Gewisse Informationen könnten geteilt werden (z.B. jene, die auch in SurvNet sind) * Schlussfolgerung: Wird Morgen bei AGI TK vorgestellt, höchst-wahrscheinlich Ablehnung * Generell wichtig, dass RKI überlegt, an welchen Studien wir teilnehmen um wissenschaftliche Erkenntnisse zu erlangen   *ToDo: Thema auf AGI TK Agenda für morgen*  **ECDC Covid-19 Surveillance**   * Fälle werden bereits über TESSy übermittelt, neue Terminologie wurde angepasst “COVID-19”, Benennung von Kontaktpersonen erwünscht:   (1) epidemiology: Silka Buda  (2) microbiology: Thorsten Wolf  (3) TESSy: Andreas Tille   * TESSy Zugangsrechte um COVID-Daten hochzuladen haben am RKI Michaela Diercke, Silke Buda und Andreas Tille (FG31) | FG32 |
| **10** | **Transport und Grenzübergangsstellen**  **Kreuzfahrtschiffe (hält LZ sehr auf Trab)**   * Princess Diamond   + Lagebericht aus Japan erhalten, Situation relativ klar, 530-540 Fälle   + Erste Personen beenden Quarantäne und verlassen das Schiff, ausführliche Transmission an Bord, die vor der Quarantäne stattgefunden haben soll   + Für enge Kontakte (Kabinenmitglieder, persönliche Stewards) verlängerte Quarantäne   + 2 deutsche positiv getestet, 8 andere werden wie oben erwähnt von Italien abgeholt, betroffene GA sind nun identifiziert und informiert, Transport durch DRK, Flug soll wahrscheinlich in Tegel landen, 2 in DE ansässige NL wollen zunächst in Japan bleiben   + RKI-Empfehlung: für Rückkehrer weitere 14d häusliche Quarantäne * Westerdam (Folie mit zeitlichem Verlauf und Infos unter Lage-AG [hier](file:///\\rki.local\daten\Projekte\RKI_nCoV-Lage\1.Lagemanagement\1.3.Besprechungen_TKs\1.Lage_AG\2020-02-19_Lage-AG\Zeitverlauf_Kreuzfahrtschiff_Westerdam_2020-12-19.pptx))   + Situation unkontrolliert, Passagiere bereits unterwegs und abreisend als Indexfall (US-Bürgerin) positiv getestet wurde   + Indexfall hat Schiff am 14.2. verlassen und wurde auf der Rückreise am 15.2. positiv getestet, bereits 3d symptomatisch, potentieller Infektionsort, -moment, -quelle unbekannt, war nicht 14d lang ununterbrochen auf dem Schiff, gut möglich, dass Transmission an Bord stattgefunden hat   + Reederei berücksichtigt nur enge Kontakte zu Indexfall (Ehemann, persönlicher Steward), alle anderen nicht als enge Kontakte gesehen, und glaubt Einreisekontrollen genügen, berufen sich dabei auf USA und WHO   + Reederei hat alle (ca. 1.700) auf Fieber getestet, alle negativ, anschließend Zertifizierung, dass Schiff erregerfrei ist durch Kambodscha MoH und dortiges US CDC Büro, diese einverstanden mit Einschätzung, dass nur enge Kontaktpersonen Infektionsrisiko haben   + Am 13.2. Testung von 20 symptomatischen Passagieren (alle negativ), sind nun teilweise wieder zu Hause   + >400 Tests sowohl in Hotels als auch auf dem Schiff, alle negative   + Info von AA: am 18.2. alle Passagiere negativ getestet   + Verbleibende Passagiere sollen Schiff verlassen und unter Quarantäne in Hotel, Reederei organisiert Charter-Flug in die Türkei, von dort weiter Linienflüge   + Linienflug: Risiko der Ansteckung, ggf. könnten Kontaktpersonen unter bestimmten Auflagen reisen (Abtrennung, MNS), bei Erkrankung sofort melden, Mitarbeit vorausgesetzt   + Deutschland muss wissen wann genau Ankunft der rückkehrenden Passagiere ist, Empfehlung häuslicher Quarantäne, in Empfangnahme und Monitoring in Deutschland erwünscht   *ToDo: Ute Rexroth kontaktiert CDC Büro Kambodscha bezüglich Zertifizierung von Westerdam*  **Maßnahmen an Flughäfen**   * Lufthansa hat AA unter Berufung auf RKI (Kontaktpersonen-einstufung) um Liste der Westerdam Passagiere gebeten, die aus der Türkei zurück nach Deutschland wollen, Italien hat anscheinend eine solche Blacklist veröffentlicht   **Empfehlungen Japan**   * Papier von Japan zur angewandten Kategorisierung und Krankenhaus-Entlassungskriterien, KoNa-Kategorisierung (z.B. enge Kontakte, die symptomatisch sind und negativ getestet werden, free to go), selbst-Beobachtung, usw.   *ToDo: Maria an der Heiden teilt Papier aus Japan* | FG32 |
| **11** | **Internationales**   * Nichts neues seit gestern | ZIG1 |
| **12** | **Informationen aus dem Lagezentrum**   * Es werden weniger Informationen an den Verteiler Corona geschickt nachdem höherschwellige und gezieltere Kommunikation erbeten war, es ist nicht ganz klar, wer was wissen möchte, deswegen und auch aufgrund der Fluktuation der MA im LZ ist einheitliches Vorgehen nicht einfach * Abstimmungsprozesse, z.B. bei Aufgaben, benötigen klare Anweisungen, wer soll was machen, Aufgaben oft größer angelegt, Fortschritte/Änderungen werden unter derselben Aufgabe dokumentiert * Bei Änderungen der Ansprechpartner in Zuständigkeitstabelle bitte sofort LZ informieren (liegt [hier](file:///\\rki.local\daten\Projekte\RKI_nCoV-Lage\1.Lagemanagement\1.1.Zuständigkeiten)) | FG32 |
| **13** | **Andere Themen**  **ECDC/EC/EWRS Abfragen**   * Es kommen viele Abfragen, z.B. über EWRS, zu Maßnahmen, Kontakten, Testungen, Risikogebieten, usw. * Diese werden je nach Thema und in der Regel einmal am Tag zusammengefasst (E-Mail), zu gewissen Themen werden Tabellen geführt (z.B. Infektionsquelle Fälle außerhalb China) * LZ kann nicht alle Informationen nachbereiten, dies jedoch punktuell bei Fragen von Interesse machen * Bitte an ECDC/EC, gelaufene Abfragen zusammenzufassen und zu teilen   *ToDo: Anfrage an EC/ECDC, diese Informationen zu bündeln und zu teilen (EC wurde bereits diesbezüglich kontaktiert)*   * Nächste Sitzung: Donnerstag, 20.02.2020, 11:00-12:30 Uhr, Lagezentrum Besprechungsraum | FG36/FG32 |